

# Tim Schulte stiehlt die Show

## Tamiya-Euro-Cup | 51 Starter kämpfen um Sieg in sieben Klassen

Plauen – Am vergangenen Wochenende fand in der Plauener Trögerhalle ein Lauf zum Tamiya-Euro-Cup statt. Insgesamt kämpften 51 Starter um die Pokale in sieben verschiedenen Klassen. Von der schnellen Euro-GT-Klasse mit 33 Runden in fünf Minuten, über die Top-Stock-Klasse, Euro-Fighter, Gentlemen, M-Chassis bis hin zu den Klassen Truck und Standard im Rahmen des Vogtland-Cups – kein Teilnehmer verschenkte auch nur einen Zentimeter.

Dass dabei das Material an der Belastungsgrenze gefahren wurde, zeigte Toni Gruber aus Plauen eindrucksvoll. Der Motor des Youngsters schwenkte nach dem Überqueren der Ziellinie als Sieger des Laufes freiwillig die weiße (Rauch-)Fahne. Dank der Schrauberkünste und des Ersatzteillagers seines Va-



**Über 50 Teilnehmer aus mehreren Bundesländern waren am Start.**

ters, Gerrit Gruber, stand aber der Teilnahme am Finallauf nichts im Wege. Diesen gewann er auch souverän mit drei Runden Vorsprung vor dem Zweitplatzierten Manuel Männel, der mit 30 Runden in fünf Minuten auch nicht gera-

de langsam unterwegs war. Erfolgreichster Fahrer des Vogtländischen Modellsportclub und der gesamten Veranstaltung war aber Tim Schulte. Er ging gleich in drei Klassen an den Start und fuhr auch drei Siege ein. raba